



Barfuß auf der Hardt: Open-Air-Kino am Elisenturm



Barfuß - so heißt der Film, und so könnten bei den derzeitigen Temperaturen auch die Zuschauer daherkommen: Beim Open-Air-Kino am 30. Juli auf der Hardt.

Unter den 16 FilmSchauPlätzen in NRW, die in diesem Jahr ausgesuchte Leinwanderfolge vor besonderer Kulisse zeigen, bildet Wuppertal eine Ausnahme. Denn wie schon im Vorjahr, als Wim Wenders' "Alice in den Städten" auf der Hardt zu sehen war, handelt es sich bei dem nun ausgewählten Film "Barfuß" nicht nur um einen Kassenschlager ohne Bezug zur Stadt.

Vielmehr ist der Regisseur der Komödie, Til Schweiger, der Stadt Wuppertal auf besondere Weise verbunden, denn hier drehte er 1991 "Manta, Manta", mit dem er als Schauspieler seinen Durchbruch erlebte. Sechs Jahre später war Schweiger wieder in der Stadt für "Knockin on heaven's door". 2004 kam er zurück nach Wuppertal, um gemeinsam mit Johanna Wokalek an dem Film "Barfuß" zu arbeiten.

Jürgen Harmke von der Stadtparkasse Wuppertal würdigt diese besondere Bedeutung: "Wir freuen uns, dass mit 'Barfuß' bei den diesjährigen FilmSchauPlätzen wieder ein sehenswerter Kinofilm gezeigt wird, der in Wuppertal gedreht wurde. Er ist damit ein Beispiel für die Filmstadt Wuppertal, welche mit ihren vielseitigen Motiven immer attraktiver für Produktionsfirmen wird. Das können wir bestätigen, da wir vermehrt Anfragen von Filmschaffenden erhalten, die bei uns drehen möchten."

Ganz ähnlich sieht es auch Bernd Bigge, HAKO-Grupp: "Wuppertal ist eine wunderschöne Stadt mit außergewöhnlichen (Dreh-) Orten. Da wir seit vielen Jahren mit unseren Produktionen aktiver Teil der Filmstadt Wuppertal sind, freuen wir uns sehr auf die FilmSchauPlätze auf dem Eisenplatz. Wir unterstützen die Veranstaltung sehr gerne, da sie immer einen schönen und besonderen Kino-Abend mit sehenswerten Filmen aus unserer Stadt garantiert - quasi 'Barfuß' mit drive!"

Auch das Rahmenprogramm steht in Zusammenhang mit Wuppertal und seiner Umgebung. Ab 20 Uhr liefert die im Bergischen beheimatete Band "Restored" Rockmusik unplugged. Parallel können die Besucher sich in der der in Wuppertal erfundenen Trendsportart Crossboccia ausprobieren, während Mitarbeiter von GHW Bergisch-Land zur Schnupperfahrt mit dem Segway einladen.

Wer eine geruhsamere Einstimmung auf den Abend bevorzugt, kann im Gewächshaus die Ausstellung "Heinrich Siesmayer - Gartenkünstler der Gründerzeit" anschauen oder den Blick vom Elisenturm auf die Stadt genießen. Das Team vom Café Elise versorgt Sie derweil mit Gegrilltem und Getränken.

Nach Einbruch der Dämmerung beginnt die Filmdarbietung mit dem Kurzfilm "37 ohne Zwiebeln" von André Erkau. Ab ca. 22 Uhr ist Til Schweigers Komödie "Barfuß" als Hauptfilm zu sehen. "Wir würden uns freuen, wenn wir bei hoffentlich sommerlichen Temperaturen und wolkenlosem Himmel wieder zahlreiche Gäste auf der Hardt empfangen dürfen, um gemeinsam eine zauberhafte Filmnacht zu erleben", so Martin Bang, Geschäftsführer der Wuppertal Marketing GmbH.

24.07.2013

© www.wuppertal.de